



Seite 1 von 4

Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen
Schloßplatz 9 26603 Aurich

Antragsteller/in

Name, Vorname / Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

ggf. Registerart, -nummer und -gericht

(z. B. HRA Nr. 100489, AG Aurich)

Antragsdaten

Fördermaßnahme

Förderbereich

easy-Online-Kennung

Erklärung zur wirtschaftlichen/nichtwirtschaftlichen Tätigkeit

zum o. g. Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung

Zu meinem/unserem Antrag erkläre/n ich/wir:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

I. Angaben zur Grundfinanzierung

- Ich/Wir erhalten eine Grundfinanzierung/institutionelle Förderung.
- Die beantragten Kostenpositionen sind nicht von der Grundfinanzierung/institutionellen Förderung abgedeckt.



Seite 2 von 4

II. Angaben zur konkreten Projektstätigkeit

Folgende konkrete Tätigkeiten führe/n ich/wir (ggf. als Konsortialpartner) im beantragten Projekt aus:

Es handelt sich um Auftragsforschung

- JA
- NEIN

III. Angaben zu wirtschaftlichen und/oder nichtwirtschaftlichen Tätigkeiten

- Ich/Wir sind **sowohl** wirtschaftlich **als auch** nichtwirtschaftlich tätig:
 - Ich/Wir führen eine Abgrenzungsrechnung zur Trennung von wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Tätigkeiten.
 - Meine/Unsere Trennungsrechnung ermöglicht den Nachweis, dass öffentliche Mittel (Mittel der Grundfinanzierung oder sonstige öffentlichen Mittel) nicht die wirtschaftlichen Tätigkeiten subventionieren (Vermeidung von Quersubventionierung).
 - Die buchhalterische Trennung von nichtwirtschaftlichen und wirtschaftlichen Tätigkeiten wird durch die Wirtschaftsprüfer im Jahresabschluss bestätigt.
- Ich/Wir sind **ausschließlich** – und damit auch im Rahmen des beantragten Vorhabens, aufgrund der oben angegebenen Tätigkeiten – **nichtwirtschaftlich** tätig.



Seite 3 von 4

- Ich/Wir sind **ausschließlich** – und damit auch im Rahmen des beantragten Vorhabens, aufgrund der oben angegebenen Tätigkeiten – **wirtschaftlich** tätig und damit diesbezüglich als ein Unternehmen im Sinne von Art. 107 Abs.1 AEUV einzustufen.

IV. Angaben zur Einrichtung für Forschung und Wissensverbreitung

Sofern es sich um eine Einrichtung für Forschung und Wissensverbreitung i.S.d. 1.1. Nr.15 ee) des Unionsrahmens für staatliche Beihilfen zur Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation (2014/C 198/01) handelt. Erkläre/n ich/wir zusätzlich:

- Gewinne aus Tätigkeiten des Wissenstransfers werden in die primären Tätigkeiten der Forschungseinrichtung und der Forschungsinfrastruktur reinvestiert.
- Sofern keine Trennungsrechnung vorhanden ist, erkläre/n ich /wir, dass die wirtschaftlichen Tätigkeiten untrennbar mit den nichtwirtschaftlichen Tätigkeiten oder unmittelbar mit dem Betrieb der Infrastruktur verbunden sind und unsere Einrichtung dieselben Inputs (wie Material, Ausrüstung, Personal und Anlagekapital) sowohl für die wirtschaftliche als auch die nichtwirtschaftlichen Tätigkeiten nutzt **und** die jährlich zugewiesene Kapazität der wirtschaftlichen Tätigkeit nicht mehr als 20 % der jährlichen Gesamtkapazität unserer Einrichtung bzw. Infrastruktur beträgt (Anlagen beilegen).

V. Angaben zu hoheitlichen Tätigkeiten

Sofern in dem beantragten Vorhaben hoheitliche Tätigkeiten ausgeübt werden, ergibt sich die Rechtsgrundlage dafür aus:



Seite 4 von 4

Es werden alle mir/uns zur Kenntnis gelangenden Vorhabenänderungen der Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unverzüglich mitgeteilt.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird versichert.

Ferner ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB sind. Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist bekannt.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Antragsteller(in)/Bevollmächtigte(r), ggf. Stempel

Name(n), Vorname(n) der unterzeichnenden Person(en)

